

Nachrichten

Ehre für Regina

BOXEN - Ex-Weltmeisterin Regina Halmich erhält heute das Silberne Lorbeerblatt von Bundesinnenminister Wolfgang Schäuble.

Adams singt DTM-Song

MOTOR - Weltstar Bryan Adams („Summer of 69“) singt den offiziellen Song zur DTM-Saison. „Tonight we have the stars“ wird bei der Siegerehrung gespielt.

Gut in Schuss

SCHIESSEN - Sonja Pfeilschiffer (München) siegt beim Weltcup in Mailand im Dreistellungskampf mit 687,6 Ringen, ist damit große Favoritin auf Olympia-Gold.

2:0 für Detroit

EISHOCKEY - Zweites Spiel, zweiter Sieg - und wieder ohne Gegenor: Detroit führt nach dem 4:0 gegen Pittsburgh mit 2:0 Siegen im Stanley-Cup-Finale.

Boris & Stich schlagen auf

TENNIS - Boris Becker (mit Pioline) und Michael Stich (an der Seite von Ivanisevic) starten beim Senioren-Doppel bei den French Open in Paris.

Irina läuft stark

LEICHTATHLETIK - Die Watten-scheiderin Irina Mikitenko gewinnt beim Bupa-Lauf in London über 10 Kilometer in 32:02 Minuten.

Abgeschmettert

VOLLEYBALL - Im Spiel um Platz drei verlieren unsere Frauen in Abu Dhabi gegen Europameister Italien mit 2:3.

SPRUCH

„Am liebsten wäre es mir, Silke Rottenberg und Nadine Angerer würden nicht älter werden. Und ich auch nicht, dann könnten wir noch 20 Jahre so weitermachen.“

DFB-Trainerin Silvia Neid nach dem Nationalelf-Rücktritt von Keeperin Rottenberg.

Video-Sport-News Täglich aktuell bei www.BILD.DE

EISBÄREN

Walser-Wirrwarr, aber Ziffzer bleibt

Sie haben kein Glück mit dem Wechsel von Derrick Walser (29) zu den Eisbären. Der Kanadier schoss die Berliner 2005 & 2006 zur Meisterschaft. Dann wechselte „Walli“ in die NHL. In Toronto kam er meist nur im Farmteam der „Maple Leafs“, den „Marlies“, zum Einsatz.

Schon letzte Saison wollte Manager Peter John Lee den Star-Verteidiger nach Berlin holen. Wurde nichts, Walser wollte einen zweiten Anlauf in der NHL starten.

Vor Wochen wurde er erneut als fester Neuzugang angekündigt. Nach einem Manager-Wechsel in Toronto die Rolle rückwärts: Der Neue steht auf Offensiv-Verteidiger Walser. Lee: „Bei der NHL weiß man nie. Ich hoffe, dass Mitte der Woche eine Entscheidung fällt.“

Dafür erfüllt National-Goalie Youri Ziffzer (21) seinen Vertrag bis 2009, schlägt Angebote von Nürnberg und Kassel aus, weil „die Europaliga mich reizt“.

FRENCH OPEN Sieg nach Regen-Krimi! Berlins „Bum-Bum-Bine“ stürmt in Runde 2

Eine Berlinerin rettet die Ehre des deutschen Tennis: Sabine Lisicki (18) kämpft sich in Paris in die 2. Runde. In einer dreistündigen, Nerven aufreibenden Regenschlacht besiegte unsere jüngste Fed-Cup-Spielerin die 38 Plätze höher eingestufte Jelena Wesnina (Russland) 3:6, 6:4, 6:0.

„Ich war am Anfang sehr nervös, habe sie aber nach der Pause unter Druck gesetzt und zu Fehlern gezwungen“, jubelte Lisicki nach ihrem tollen French-Open-Debut. Ihre nächste Gegnerin ist die Ungarin Agnes Szavay. „Wenn ich so spiele wie heute am Ende, habe ich auch gegen sie eine Chance.“

„Ich möchte sehr gerne in die zweite Woche kommen“, sagte Lisicki. Dann muss sie wohl auch nicht mehr auf dem abgelegenen Nebenplatz 9 spielen. Schon bei den Australian Open war „Bum-Bum-Bine“ sensationell in die 3. Runde gestürzt. Lisicki stemmt sich gegen das totale Desaster bei den Damen. Bei den Herren ist es kaum noch zu verhindern. Philipp Kohlschreiber versagte gegen Stanislas Wawrinka - 3:6, 4:6, 3:6. Benjamin Becker (gegen Juschni) und Daniel Brands (gegen Tursunov) rettete die Regen-Unterbrechung vorm Aus.

gen das totale Desaster bei den Damen. Bei den Herren ist es kaum noch zu verhindern. Philipp Kohlschreiber versagte gegen Stanislas Wawrinka - 3:6, 4:6, 3:6. Benjamin Becker (gegen Juschni) und Daniel Brands (gegen Tursunov) rettete die Regen-Unterbrechung vorm Aus.

gen das totale Desaster bei den Damen. Bei den Herren ist es kaum noch zu verhindern. Philipp Kohlschreiber versagte gegen Stanislas Wawrinka - 3:6, 4:6, 3:6. Benjamin Becker (gegen Juschni) und Daniel Brands (gegen Tursunov) rettete die Regen-Unterbrechung vorm Aus.

Lisicki greift beim Grand-Slam-Turnier an Foto: AFP



Miranda (li.): Abraham ist ein Idiot, wieder mit mir in den Ring zu steigen. Foto: DDP

Kieferbrecher Miranda pöbelt gegen Abraham

„Ich werde ihn wie ein verwundetes Schwein jagen und schlachten“

Noch sind es 24 Tage bis zur Brutalo-Ravanche zwischen Arthur Abraham (28) und Edison Miranda (28). Doch schon jetzt wird's schmutzig. „Ich werde Abraham wie ein verwundetes Schwein ja-

gen und dann schlachten“, versetzt der Herausforderer den ersten verbalen Tiefschlag.

Der Kolumbianer mit Wohnsitz in Puerto Rico will am 21. Juni in Hollywood/Florida das schaffen, was

ihm im 1. Duell 2006 nicht gelang, den K.o.-Sieg: „Abraham wird das Ende des Kampfes nicht erleben.“

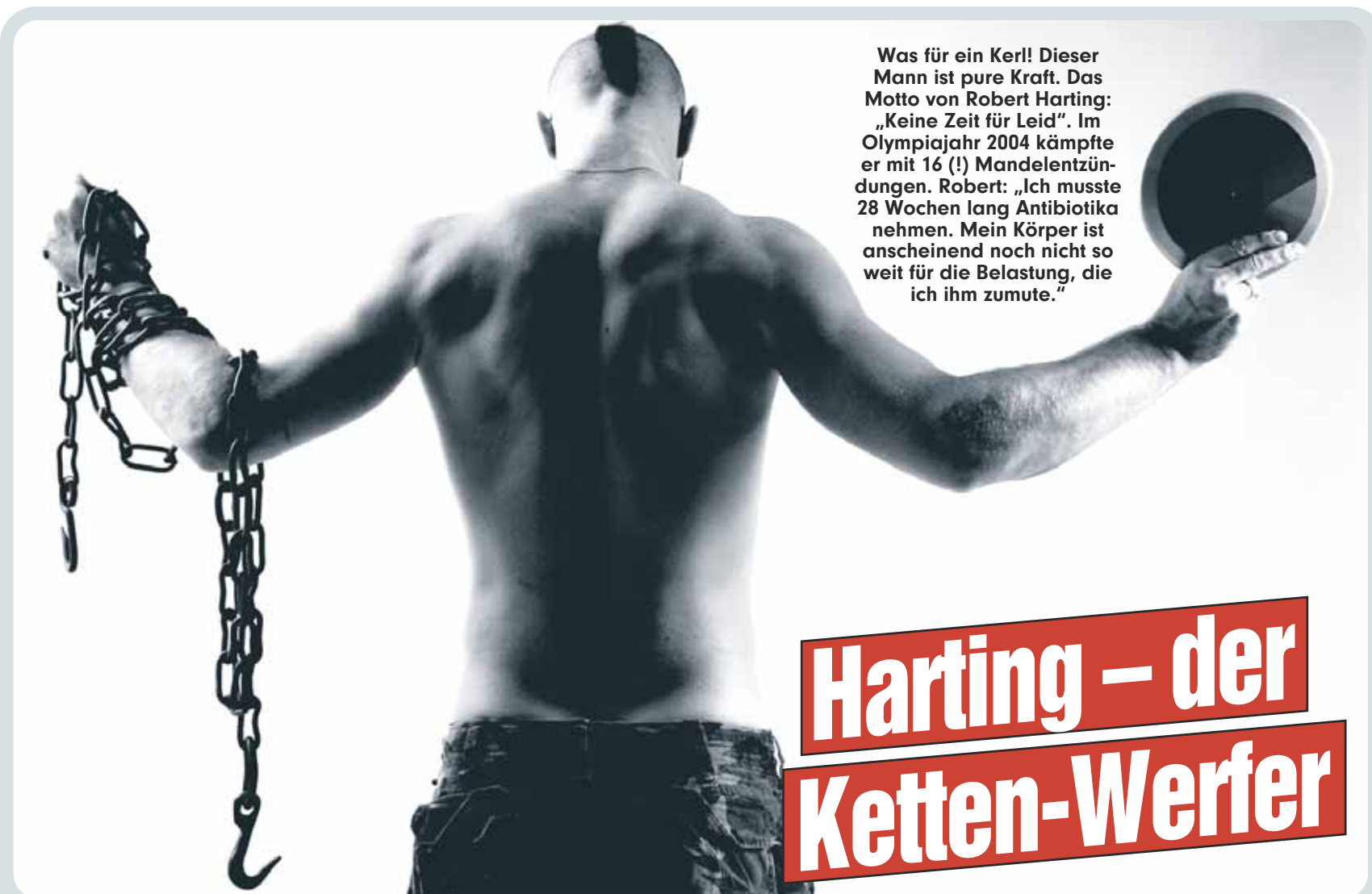
Der Berliner Weltmeister, der damals als „Blutboxer“ berühmt wurde und klar

nach Punkten gewonnen hatte, kontert süffisant: „Hätte ich gegen jemanden mit doppeltem Kieferbruch verloren, hätte ich meine Karriere sofort beendet und wäre Nachwächter geworden.“

Doch Miranda (32 Kämpfe) boxte weiter und kassierte sogar noch eine zweite Niederlage - durch K.o. gegen Weltmeister Kelly Pavlik. Abraham Bilanz dagegen ist makellos: (26 Siege/21 K.o.).

Einen Rückkampf hat sich Miranda damit eigentlich nicht verdient. Abraham erklärt, warum er einwilligte: „Mein Blutkampf mit Miranda ist in den USA so legendär wie in Europa. Daher ist die Revanche ideal

für meine Amerika-Premiere.“ „Nach meinen K.o.-Sieg über Miranda wird ganz Amerika die Titelvereinigung mit Pavlik fordern - und dnn werden Millionen fließen.“



Was für ein Kerl! Dieser Mann ist pure Kraft. Das Motto von Robert Harting: „Keine Zeit für Leid“. Im Olympiajahr 2004 kämpfte er mit 16 (!) Mandelentzündungen. Robert: „Ich musste 28 Wochen lang Antibiotika nehmen. Mein Körper ist anscheinend noch nicht so weit für die Belastung, die ich ihm zumute.“

Harting - der Ketten-Werfer

Sonntag zerreißt er sich beim Istaf

Von MICHAEL WINDISCH und THORSTEN FELSKE Dieser Mann sprengt alle Ketten!

Wir sehen Vize-Weltmeister Robert Harting (23). Nicht im Diskus-Ring, sondern mit seiner attraktiven Freundin in schweren Eisenketten. Der Ketten-Werfer - wie kam es zu den ungewöhnlichen Fotos? Harting: „Ich habe eine grobe Einstellung und bin ein harter Kerl. Schmerzen gehören für mich dazu. Denn ich bin immer hart zu mir und meinen Gegnern.“

Sonntag startet der Model-Athlet beim Istaf in Berlin, trifft dort auf Intim-Feind Michael Möllenbeck (BILD berichtete): „Mir ist egal was die Leute sagen. Ich mache mein Ding. Das ist Kindergarten was da abgeht.“

Vergangene Woche verbesserte er in Halle seine persönliche Bestweite auf 67,63 Meter - unter Schmerzen. Robert kämpft seit Monaten mit Muskelfaserriss im Oberschenkel. „Ich kann ja schlecht aufhören, oder?“ Eben ein ganz Harter, der Robert...



Ein Mann zum Anlehnen. Das weiß auch seine hübsche Freundin Fotos: GESSNER



Robert in Aktion. Beim Istaf in Berlin peilt er die 68m-Grenze an Foto: DPA

Nur bei seiner Freundin wird der Model-Athlet ruhig. Robert: „Ich muss ja auch irgendwo das andere Extrem ausleben. Daheim bin ich natürlich etwas anders. Wie, das bleibt mein Geheimnis.“



WASSERBALL

Spandau: 3 Siege zur Meisterschaft

Jubiläum feierten die Wasserfreunde bereits mit dem 25. Pokalsieg. Jetzt soll das 24. Double folgen. Heute startet Spandau beim ASC Duisburg in die Finalserie.

Gewinnt Berlin wie in der laufenden Saison (3 Siege) erneut, können sie am Wochenende mit zwei Heimspielen die 28. Meisterschaft seit 1979 perfekt machen.

REITEN

Horror-Sturz: Pferd & Reiter unverletzt

Dramatischer Sturz beim Vielseitigkeits-Reiten im kalifornischen Woodside: Die Amerikanerin Dawn White stürzte mit ihrem Pferd Vapor Trail beim über ein Baumstamm-

Hindernis kopfüber in einen Wassergraben! Beide stürzten spektakulär in die Tiefe. Die Reiterin flog aus dem Sattel, blieb aber ebenso unverletzt wie ihr Pferd.

LEICHTATHLETIK in KW Schlangen Weltklasse über 1000m

Der Berliner Carsten Schlangen lief beim Stadionfest in Königs Wusterhausen sensationell Jahresweltbestzeit (2:17,45 Minuten) über 1000 Meter. In dieser Form sollte die 1500-m-Olympia-Norm Sonntag beim Istaf kein Problem werden. Die Quali für Peking ver-

passte Michael Möllenbeck um über 3 Meter. Der Watten-scheider schleuderte den Diskus magere 62,11 m. Seine Begründung: „Zu kalt.“

Auch Markus Esser (Leverkusen) verpasste das Olympia-Limit mit dem Hammer: Nur 77,19 m statt der geforderten 78,50 m.

Krampf & Kampf! Alba kommt gegen Oldenburg zurück

Von BASTIAN TEINERT Alba marschiert Richtung Titel! Berlins Riesen rangen Meister-Bezwinger Oldenburg zum Halbfinale Start 86:79 (44:48) nieder und fahren Donnerstag mit einer 1:0-Führung in die ausverkaufte EWE-Arena.

Vom Start weg nehmen die Berliner ICE-Tempo auf. Dojcin, Brown und McElroy treffen zum 7:2. Bis zum 19:14 hält der Vorsprung. Plötzlich Sand im Getriebe, Alba muss eine 0:11-Serie schlucken. Oldenburg hat jetzt Oberwasser - 31:39!

Trainer Luka Pavicevic bringt seine Riesen mit einer Auszeit wieder auf Kurs. Top-Schütze Julius Jenkins verkürzt bis zur Pause



Oldenburgs Boumtje Boumtje (li.) versucht, McElroys Korbleger zu blocken Foto: ENGLER

Halbfinale ALBA BASKETBALL 86:79 Playoff-Stand: 1:0

auf 44:45. Ex-Albator Marko Pesic unter den 6586 Fans in der Schmeilung-Halle: „Alba muss schneller spielen.“ Klappert nicht. Berlin liegt nach dem 3. Viertel 62:69 hinten. Wird's wieder ein Krimi? Nein, weil die Defense endlich mal 'nen Ball gewinnt. Fast Break, Dunking, Ausgleich! 70:70 durch Brown! Nadjeji legt nach - 73:70. Jetzt läuft's, Alba gewinnt den Schlussabschnitt 24:10! Zweites Halbfinale: Frankfurt besiegte Bonn 75:72

Bild SUPER RÄTSEL Gewinnen Sie 1000 Euro!

Grid for the word search puzzle with clues in German.

Tolle Gewinnchancen beim BILD Superrätsel. Verlost werden 1000 Euro in bar! Einfach nur das Kreuzrätsel lösen. Das gesuchte Wort in die Kästchen eintragen. Die Lösung können Sie bequem per Telefon durchgeben:

01378/600010 (Computel, 0,50 Euro/Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, ggf. andere Mobilfunkgebühren)

Anrufschluss: heute, 24 Uhr (aus dem Ausland nicht erreichbar). Sie können die Lösung auch mit einer Postkarte (0,45 Euro nicht vergessen) an diese Anschrift schicken:

BILD Kennwort Superrätsel Postfach 1114 10867 Berlin

Name, Anschrift und Telefonnummer auf der Karte nicht vergessen! Einsendeschluss für das heutige Rätsel: morgen, 24 Uhr (Poststempel). Die Gewinner werden in BILD genannt. Mitmachen kann jeder - bis auf Mitarbeiter der Axel Springer AG und deren Angehörige. Rechtsweg ausgeschlossen.

Das Lösungswort vom 22.05.2008 lautete: Grapefruit

Gewonnen hat Sabine Gerke 24623 Großenaspe

Mehr Rätsel-Spaß bei WWW.BILD.DE